

## Haus Nr. 26

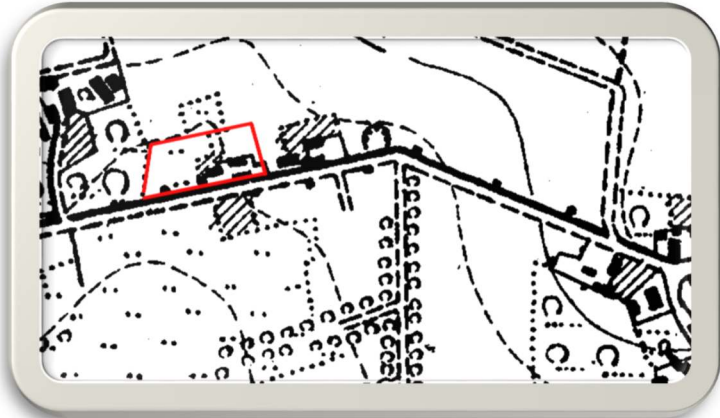
Hof Name: Grützmürker

Art: Abbauer

Besitzer:

Bahnser Weg 22

Neben dem Müller beschäftigen sich auch einzelne andere Leute unseres Dorfes mit der Herstellung von Hafer und Buchweizengrütze. Zu diesen Grützmüllern „Grützmakern“ gehörte auch die Familie Drögemüller (Hs.Nr. 26). Weil die Drögemüllers nebenbei das Maurerhandwerk ausübten, vereinigte man beide Berufe zu einem Wort und gab ihnen den Beinamen „Grützmürker“, den sie heute (1952) noch zum Unterschied von den anderen Drögemüllers im Ort führen, (Chr. Oest)



1860 Johann Heinrich Wilhelm Drögemüller  
Catharina Kammann,

1909 [Heinrich Christoph Ludwig Drögemüller](#) \* 1880

1. Wilhelmine Dreyer, Bargfeld
2. Marie Kruse, Nienwohlde

1914 Frieda Drögemüller im Alter von 2 Jahren (ertrunken im Wehrbach, nachmittags gegen sieben Uhr im Wehrbach aufgefunden)

1936 Neubau des Wohnhauses (Das 1860 erbaute alte Haus wurde später abgerissen)



1944 Heinrich und Marie Drögemüller mit ihren Kindern  
stehend: Helmut, Maria, **Walter** und Hanna  
unten: Adolf, Lydia und Friedhelm



1950 Walter Drögemüller  
Helma Brammer, # 97

2016 Helma Drögemüller

## Haus Nr. 26a

Bewohner:

erbaut: 1930  
Bahnser Weg 20

1932 Müller, Wilhelm (Weichensteller  
a.D.)



1950 Dörhöfer, Josef (Kaufmann)  
Lemme, Bernd (Arbeiter)  
Link, Eduard (Rentner)  
Link, Gustav (Arbeiter)  
Link, Irmgard (Angestellte)

1956 Krähe, Gustav (Arbeiter)  
Lemme, Bernd (Arbeiter)  
Link, Eduard (Rentner)  
Link, Gustav (Arbeiter)  
Link, Irmgard (Angestellte)  
Porath, Walter (Arbeiter)

1963 Lemme, Bernd (Arbeiter)  
Link, Eduard (Rentner)  
Link, Gustav (Arbeiter)  
Link, Irmgard (Angestellte)  
Porath, Walter (Arbeiter)  
Hahn, Erika

